

Antrag auf

Listen-Nr.:

- Erteilung Verlängerung der Geltungsdauer
 Ersatz Erweiterung innerhalb der Geltungsdauer
 einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (FEzFG)

Geburtsdatum Geburtsname bei Abweichung: Familienname Vorname Geburtsort Staatsangehörigkeit Straße, Hausnummer PLZ, Wohnort	Eing.: KBA Geb. FZ	Die Erhebung personenbezogener Daten erfolgt gem. des StVG, der FeV i.V.m. der 2. BZRVwV und dem VwVfG NW.
---	---	--

Es soll die FEzFG mit / die Geltungsdauer der FEzFG mit

- Taxen Mietwagen im Rahmen des Zivildienstes
 Mietwagen Mietwagen für Schüler- und Behindertentransfer
 Krankenkraftwagen
 Personenkraftwagen im Linienverkehr (§§ 42 u. 43 PBefG)
 Personenkraftwagen bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienzweck-Reisen (§ 48 PBefG)

Hinweis: Für D-Klassen (ehem. KOM) bitte gesonderten Vordruck verwenden.

erworben / verlängert werden.

Räumlicher Geltungsbereich / Sitz des Unternehmens: _____

Hinweis:

Wurde der Führerschein bis zum 31.12.98 erworben, ist gleichzeitig dessen Umtausch in den neuen Kartenführerschein zu beantragen.

Angaben über den Gesundheitszustand: Liegen gesundheitliche Beeinträchtigungen vor? nein ja
 Wenn "ja", bitte Seite 12 beachten.

Anlagen:

- Nachweis, daß der/die Bewerber/in eine EU- oder EWR-Fahrerlaubnis der Klasse B oder eine entsprechende Fahrerlaubnis aus einem in Anlage 11 zur FeV aufgeführten Staat seit mindestens zwei Jahren - bei Beschränkung der Fahrerlaubnis auf Krankenkraftwagen seit mindestens einem Jahr - besitzt oder innerhalb der letzten fünf Jahre besessen hat (§ 48 Abs. 4 Nr. 5 FeV).
 Kopie des bisherigen Führerscheines (Vor- und Rückseite)
 Kopie Personalausweis oder Kopie Paß (nur bei Einreichung des Antrages durch Dritte)
 Führungszeugnis (gem. § 30a BZRG) Führungszeugnis soll durch den Kreis Wesel bestellt werden
 Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 Nr. 1 zur FeV
 Gutachten eines Arbeits- oder Betriebsmediziners nach Anlage 5 Nr. 2 zur FeV bei Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung oder Verlängerung ab dem 60. Lebensjahr
 Zeugnis oder Gutachten eines Augenarztes nach § 12 Abs. 6 FeV i.V.m. Nr. 2.2 der Anlage 6 zur FeV (und ggf. Übergangsregelung des § 76 Nr. 9 FeV bei Verlängerung) bei Erfordernis einer Eintragung/Streichung einer Sehhilfe -> Antrag auf Auflagenänderung ausfüllen
 Nachweis über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe nach § 19 FeV - falls die Erlaubnis für Krankenkraftwagen oder Mietwagen für den Schüler-/Behindertentransfer gelten soll - (§ 48 Abs. 4 Nr. 6 FeV).

Nachweis über die erforderlichen Ortskenntnisse (§ 48 Abs. 4 Nr. 7 FeV):

- a) im Gebiet, in dem Beförderungspflicht besteht - falls die Erlaubnis für Taxen gelten soll -
 b) am Ort des Betriebssitzes, wenn dieser mehr als 50.000 Einwohner hat - falls die Erlaubnis für Mietwagen oder Krankenkraftwagen gelten soll -

Hinweis: Ortskenntnisprüfungen werden durch die Fachvereinigung Personenverkehr (Tel. 0 21 73 / 95 99 - 0) abgenommen.

_____, den _____

*Nichtzutreffendes streichen

 Unterschrift des Antragstellers

 Behörde

 Ort, Datum

An den Landrat des Kreises Wesel - Fachgruppe Fahrzeugführung - Postfach 10 11 60, 46471 Wesel (Hausanschrift: Reeser Landstr. 31, 46483 Wesel).

Die umseitigen Angaben, insbesondere die Personalangaben und Unterschrift, sind geprüft und werden bestätigt.

Der/Die Antragsteller/in ist hier seit (dem) _____ ununterbrochen aufhältig/gemeldet.

Das beigefügte Lichtbild aus neuerer Zeit stellt den/die Antragsteller/in dar. Es sind keine/folgende Tatsachen, die der Erteilung der Fahrerlaubnis entgegenstehen, bekannt: (z. B. Vorstrafen, körperliche Gebrechen usw. - ggf. ausführlichen Bericht auf besonderem Blatt beifügen).

Nur bei Verlust

Meine bisherige Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (FEzFG) ist

- gestohlen worden
- verloren gegangen

Die FEzFG wurde ausgestellt unter den Namen _____

Erklärung:

Über den Verbleib meiner in Verlust geratenen FEzFG ist mir nichts bekannt. Die FEzFG wurde mir nicht entzogen. Die FEzFG ist nicht polizeilich sichergestellt. Auch habe ich meine FEzFG nicht als Pfand oder zur Sicherheit anderen überlassen. Eine weitere FEzFG besitze ich nicht.

Mir ist bekannt dass unrichtige oder unvollständige Angaben die Entziehung der FEzFG und eine Bestrafung nach sich ziehen können. Ich wurde darüber belehrt, das ich die in Verlust geratene FEzFG unverzüglich dem Kreis Wesel zurückgeben muss, falls die verlorene FEzFG wieder aufgefunden wird und in meinen Besitz zurückgelangt.

Datum

Unterschrift des Antragstellers